



Lollarer Nachrichten



Amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Lollar, mit den Stadtteilen
Lollar, Odenhausen, Ruttershausen und Salzböden

Jahrgang 59

Freitag, den 27. September 2024

Nummer 39

Kontakte und Sprechzeiten der Stadtverwaltung

**Stadtverwaltung Lollar, Holzmühler Weg 76,
35457 Lollar**

Telefon: 06406 / 920 - 0
Fax: 06406 / 920 - 299
E-Mail: rathaus@lollar.info
Internet: www.lollar.de
Bürgermeister Jan-Erik Dort 06406 / 920 - 100
Montags: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr und
14:00 Uhr - 15:30 Uhr
Dienstags: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr
Mittwochs: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr
und 14:00 Uhr - 18:00 Uhr
Donnerstags: GESCHLOSSEN
Freitags: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr

Ortsgericht Lollar

Ortsgerichtsvorsteher Herr Hartmut Bierau
Bornhöll 9a, 35457 Lollar
Telefon: 06406 / 906242 oder 06406 / 72153
E-Mail: bierau-lollar@t-online.de

Schiedsamt Lollar

Schiedsmannt Werner Bastian
Telefon: 0177 / 3121583
E-Mail: schiedsamt.lollar@gmail.com

Kindertagesstätten

Kita Abenteuerkiste, Lollar,
Im Boden 8 06406 / 909778
Kita Kunterbunt, Lollar,
Grüner Weg 10 06406 / 1646
Kita Kipalo, Lollar,
Ostpreußenstraße 6 06406 / 72072
Kita Bunte Villa, Odenhausen,
Weiherstraße 21 06406 / 72992
Kita Quietschvergnügt,
Ruttershausen, Leipziger Straße 1 06406 / 72770
Flohkiste, Lollar,
Gießener Straße 31a 06406 / 75073
Netzwerk Tagespflege 06408 / 501153

Stadt- und Schulmedothek

Clemens-Brentano-Europaschule
Ostendstraße 2, 35457 Lollar 06406 / 8300529

Ärztliche Notfallbereitschaft / Notrufe

Ärztliche Notfallbereitschaft 116 117
(Wochenende/Feiertage sowie Wochentage außer-
halb der Sprechzeiten)
Zahnärztliche
Notfallbereitschaft 01805 / 607011
oder www.kzvh.de
Apotheken
Notfallbereitschaft 0800 / 0022833
oder www.apothekerkammer.de
Allgemeiner Notruf 110
Feuerwehr Notruf 112

Wasser- und Abwasserversorgung

für die Kernstadt sowie alle Stadtteile

Zweckverband
Lollar-Staufenberg 06406 / 9134 - 0

Strom- und Gasversorgung

EAM

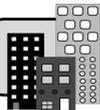
Strom- und
Erdgasversorgung 0561 / 9330 - 9330
Netz und Einspeisung 0800 / 32 505 32
Entstörungsdienst:
Strom 0800 / 34 101 34
Erdgas 0800 / 34 202 34

Bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger

Armin Weiß, Ebsdorfergrund 06424 / 711 4000
Joachim Zahrt, Rabenau 06407 / 404 362

Forstangelegenheiten

Forstamt Wetttenberg -
HessenForst 0641 / 460 4600



Stadtnachrichten

Aktion „sauberes Lollar“

Die zweite Müllsammelaktion „sauberes Lollar“ am **27.09.2024** muss wegen Krankheit **leider ausfallen**.

Die Aktion wird auf einen späteren Zeitpunkt verschoben. Die bestehenden Anmeldungen bleiben im Lostopf.

*Der Magistrat der Stadt Lollar
Jan-Erik Dort, Bürgermeister*

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Lollar nach dem Tag der Deutschen Einheit

Die Stadtverwaltung Lollar ist am
Freitag, den 04.10.2024,

nach dem Tag der Deutschen Einheit, geschlossen.
Den Schließzeiten der Kindertagesstätten an Brückentagen entnehmen Sie bitte den Aushängen in den einzelnen Einrichtungen.

*Der Magistrat der Stadt Lollar
Jan-Erik Dort, Bürgermeister*

Veranstaltungskalender Oktober 2024

Kulturbahnhof Lollar

- Jam-Session -

Jeden Freitag um 20:00 Uhr

Kulturbahnhof Lollar, Bahnhofstraße 10

Stadt- und Schulmedlothek CBES

- Lesung: Bernhard Hoëcker - Das Katzenhuhn 2 -

02.10.2024, 15:00 Uhr

Stadt- & Schulmedlothek CBES, Ostendstraße 2, Haus B, 1. Stock

Stadt- und Schulmedlothek CBES

- Lesung: Michael Kobr - Nebel über Rønne -

23.10.2024, 20:00 Uhr

Stadt- & Schulmedlothek CBES, Ostendstraße 2, Haus B, 1. Stock

Mädchenschaft „Ruttershäuser Amazonen“

- Kids Party zu Halloween -

26.10.2024, 18:00 Uhr

Gemeinschaftshaus Ruttershausen

Mädchenschaft „Ruttershäuser Amazonen“

- Halloweenparty -

26.10.2024, 20:00 Uhr

Gemeinschaftshaus Ruttershausen

**Ausführliche Informationen zu den einzelnen
Veranstaltungen erhalten Sie hier:**

[https://www.lollar.de/freizeit-tourismus/
veranstaltungskalender/veranstaltungen](https://www.lollar.de/freizeit-tourismus/veranstaltungskalender/veranstaltungen)

*Der Magistrat der Stadt Lollar
Jan-Erik Dort, Bürgermeister*

Brand von Strohballen und Leichtbauhalle in Lollar

Das folgende Schreiben erhielten alle beteiligten Helfer bei der Bekämpfung der Brände und heute erhalten es auch Sie zu Ihrer Information. Für die große Unterstützung und das aufgebrachte Verständnis zu den Beeinträchtigungen bei den erforderlichen Arbeiten bedanken wir uns auf diesem Wege noch einmal ganz herzlich bei der Bevölkerung.

*Der Magistrat der Stadt Lollar
Jan-Erik Dort, Bürgermeister*



STADT LOLLAR

Der Magistrat



Stadt Lollar, Holzmühler Weg 76, 35457 Lollar

Homepage: www.lollar.de

Tel.: 06406/920-0, Fax: 06406/920-299

Sachbearbeiter/in: **Frau Freudenstein**

Durchwahl: 06406/920-139

E-Mail: gabriele.freudenstein@lollar.info

Sprechzeiten: nach Vereinbarung, sowie
Montags: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr und
14:00 Uhr - 15:30 Uhr
Dienstags: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr
Mittwochs: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr und
14:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitags: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr

Ust-IdNr. DE112591259

Ihr Schreiben / Zeichen

Unser Zeichen
FB1/130.52:00
Fr / Fr

Schriftstücknummer
124637

Lollar, den
23.09.2024

Danke an die Freiwilligen Feuerwehren und Hilfskräfte

Seit dem 13. September mussten durch unsere beiden Schutzbereiche sowie zahlreiche Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehren aus dem ganzen Landkreis wiederholt Großbrände im Bereich der Gießener Straße 130 in Lollar bekämpft werden. Ohne überörtliche Hilfe sind solche Schadeneignisse dieser Art kaum zu bewältigen.

Dank des schnellen und so gut strukturierten Vorgehens der Feuerwehren, konnten die Brände schnell unter Kontrolle gebracht werden. Die Nachlöscharbeiten zogen sich jedoch noch viele Stunden. Glücklicherweise wurden keine Menschen und Tiere verletzt, jedoch entstand immenser Schaden.

Wir sprechen im Namen des Magistrates allen Feuerwehren, Herrn Kreisbrandinspektor Mario Binsch, den Kreisbrandmeistern, dem Regierungspräsidium, der Unteren Wasserbehörde, der THW, der DRK und der Polizei sowie allen weiteren Helferinnen und Helfern für die hervorragend koordinierten Einsätze und die gute Zusammenarbeit unsere höchste Anerkennung aus. Durch die schnelle, engagierte und professionelle Arbeit konnte Schlimmeres verhindert werden.

Auch möchten wir uns bei der Firma Faber & Schnepf als verlässlicher Partner der Feuerwehr sehr bedanken, die uns am Sonntagabend ganz unbürokratisch mit LKW und Fahrern unterstützte. Unser Dank gilt ebenso Radio FFH und den Vertretern der Presse, die sich vor Ort ein Bild der Lage gemacht haben, so konnte die Öffentlichkeit zeitnah und umfassend informiert werden.

Ein besonderer Dank gilt auch den Familien aller Einsatzkräfte, die ihnen den Rücken freihalten und Verständnis zeigen, und den Arbeitgebern, die ihre Beschäftigten für den Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr freistellen. Sie alle haben gezeigt, was Zusammenhalt und Teamgeist bedeuten. Nochmals DANKE an alle, die in irgendeiner Weise geholfen haben.

Den vom Brand Betroffenen sprechen wir unser tiefes Mitgefühl aus. Wir können uns vorstellen, wie schwer diese Zeit für sie ist, und wünschen ihnen ganz viel Kraft. Die vielen Kommentare und die Solidarität in den sozialen Netzwerken haben wir zur Kenntnis genommen. Dies zeigt, wie stark unser Zusammenhalt in Krisensituationen ist.

Mit den besten Wünschen

Jan-Erik Dort
Bürgermeister


Marco Kirchner
Stadtbrandinspektor

Hinweise zur Datenverarbeitung: Informationen zum Schutz personenbezogener Daten bei deren Verarbeitung durch die Stadt Lollar nach Artikel 13 und 14 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung finden sich auf der Internetseite der Stadt Lollar www.lollar.de. Auf Wunsch betroffener Personen übersenden wir diese Informationen auch in Papierform.

Impressum: Lollarer Nachrichten

Die Lollarer Nachrichten erscheinen wöchentlich.
Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG, Herbstein
Verantwortlich für den Inhalt: Der Magistrat der Stadt Lollar

Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung. Eingesandtes Bildmaterial und Datenträger werden nicht zurückgeschickt. Diesbezügliche Haftungsansprüche gegenüber dem Verlag sind ausgeschlossen. Die Lollarer Nachrichten werden kostenlos an die Haushalte innerhalb des Gemeindegebietes verteilt. Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzliche MwSt.). Wird Postzustellung gewünscht, so ist dies gegen Erstattung der Porto- und Verpackungskosten möglich.

Druck: LINUS WITTICH Medien KG, Industriestr. 9 – 11, 36358 Herbstein,
Telefon 06643/9627-0



LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert, Druck, Internet, Mobil.

PRISMA

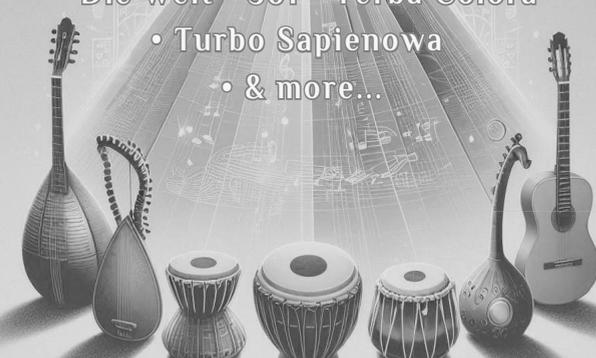
Fest für Solidarität, kulturelle Vielfalt
und soziale Gerechtigkeit

Workshops • Kleidertausch • Kunst • Musik

28.09.24

mit Suppenfest im Familienzentrum • 12-14 Uhr
Eröffnung • 15 Uhr am Bahnhof

Seriyas ê Bedri • Walid & Sofie • Ulayda
• Die Welt • 301 • Yerba Colorá
• Turbo Sapienowa
• & more...

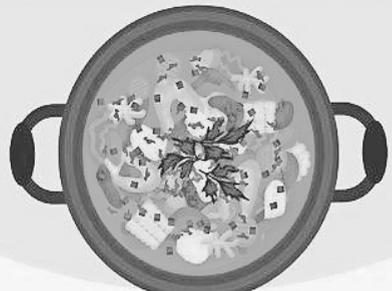


Eintritt Frei

Am Kulturbahnhof • Bahnhofstraße 10 • 35457 Lollar

DGB • DGB Jugend • IM.PULS e.V. • Familienzentrum Lollar • Arbeitsloseninitiative Gi • JuFo
Ausländerbeirat Lollar • An.ge.kommen Gi • Omas gegen Rechts • Lumdatal bleibt Bunt • Haus
der Nachhaltigkeit • Kü-Ché • Reehmühle e.V. • Diakonie • KJV Lollar • Amnesty Gi • u.v.m.

INTERNATIONALES SUPPENFEST & AUSSTELLUNG "FRIEDEN SCHAFFEN"



Im Rahmen der Interkulturellen Woche 2024 laden die
Gemeinwesenarbeit, das Integrationsbüro und der
Jugendmigrationsdienst herzlich zu Suppen aus aller Welt und
netten Gesprächen ein. Zusätzlich präsentieren wir in diesem
Rahmen die Ausstellung "Frieden schaffen". Sie porträtiert rund
zwanzig historische sowie lebende Persönlichkeiten aus dem
deutschsprachigen Raum, die sich für den Frieden einsetzen.
Die Ausstellung ist vom 23.09.24 bis zum 28.09.24 offen im
Familienzentrum Lollar zugänglich.

Samstag, 28.09.2024   **Familienzentrum Lollar**
12 - 14 Uhr **Schur 18, 35457 Lollar**

Eine Kooperationsveranstaltung der Gemeinwesenarbeit, dem Integrationsbüro und dem Jugendmigrationsdienst der Stadt Lollar

 Gemeinwesenarbeit
 HESSEN
 LandKreis Gießen
 **ZAUG**
 **Diakonie**
 Merksatz
 **IB**

WENDO KURS FÜR MÄDCHEN

KURS 1

Mädchen, 8-11 Jahre

Freitag, 13.09, 15-18 Uhr

Samstag, 14.09., 10-16 Uhr

KURS 2

Mädchen, 12-15 Jahre

Freitag, 04.10., 15-18 Uhr

Samstag, 05.10., 10-16 Uhr

Bürgerhaus Lollar, Holzmühler Weg 78, 35457 Lollar

MÄDCHEN AUFGEPASST!

**Habt Ihr Interesse etwas über Selbstverteidigung und
Selbstbehauptung zu lernen?
Dann seid Ihr in diesem Kurs richtig.**

Ihr lernt zum Beispiel Eure Grenzen deutlich wahrzunehmen,
um so in unangenehmen Situationen und bei Übergriffen
reagieren zu können und Euch wenn nötig Hilfe zu holen. Ihr
lernt auch Verhaltensweisen, um Belästigungen oder blöde
Sprüche früh zu stoppen sowie Tricks, um Euch auch bei
körperlichen Angriffen wirksam wehren zu können. Klingt gut?
Dann meldet Euch an!

Die Kurse sind eine Kooperation zwischen Unvergesslich Weiblich e.V. und der
Integrationsbeauftragten der Stadt Lollar. Gefördert wird der Kurs vom Land
Hessen über das Förderprogramm "Sport integriert Hessen".
Die Teilnahme ist kostenlos.

ANMELDUNG UND WEITERE INFOS BEI FRAU MÜLLER:

Tel: 06406 5639 / Mobil: 0151 407 310 18
E-Mail: carolin.mueller@diakonie-giessen.de
Familienzentrum Lollar Lollar



Regionale
Diakonie
Hessen-Nassau





Anmeldung WENDO Kurs für Mädchen

Kurs 1 (8-11 Jahre)
 Kurs 2 (12-15 Jahre)

Name, Teilnehmerin: _____

Name, Eltern: _____

Straße, Nr.: _____

Wohnort: _____

Telefonnummer: _____

Handy: _____

Wichtige Informationen über unser Kind (Gesundheit, Medikamente,
Allergien / Sonstiges):

Hiermit melde ich mich/melde ich mein Kind für den WENDO Kurs für
Mädchen an.

Ort, Datum, Unterschrift Teilnehmer/in

Ort, Datum, Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

Illegale Müllablagerung

Es kommt immer wieder zu starken Müllablagerungen im gesamten Stadtgebiet.

Insbesondere die Entsorgung von Hausmüll, Elektromüll, Altreifen und Farbeimern ist hierbei zu beachten.



Hinter dem städtischen Bauhof

Diese „wilden“ Müllablagerungen verschandeln nicht nur die Natur und das Stadtbild, durch sie besteht zudem die Gefahr, dass durch in den Boden sickende Giftstoffe das Grundwasser sowie Gewässer verseucht werden können.

Wir versuchen daher, die Verursacher/innen solcher illegalen Abfallablagerungen zu ermitteln und zur sofortigen Entsorgung des Mülls aufzufordern.

Das **Ablagern von Müll ist verboten** und stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einem Bußgeld belegt werden kann. Die Höhe der festzusetzenden Geldbuße wird am jeweiligen Einzelfall festgelegt (Restabfälle können bis zu 500 Euro, Sperrabfall und Altreifen können mit einem Bußgeld bis zu 2.500 Euro belangt werden).

Hilfe durch die Bürger*innen notwendig! Durch Ihre Hilfe helfen Sie uns bei der Ermittlung der Umweltsünder/innen, welche zur Erhaltung des sauberen Stadtbildes beitragen.

Wenn Sie eine Ablagerung entdecken, teilen Sie uns diese bitte direkt mit unter: owi@lollar.info oder 06406/920-230.

*Der Magistrat der Stadt Lollar
Jan-Erik Dort, Bürgermeister*

Spendenstopp in der Bunten Halle Lollar

Aus Platzgründen können wir leider aktuell keine Spenden in der Bunten Halle annehmen. Ab Oktober haben Sie wieder die Möglichkeit montags und freitags von 16:00 - 17:00 Uhr Spenden abzugeben.

Die Ehrenämter der Bunten Halle

ZLS Zweckverband Lollar-Staufenberg

Wintersicherung von Wasserzählern

Wir weisen alle Grundstückseigentümer darauf hin, dass die auf den Grundstücken installierten, im Eigentum des ZLS stehenden Wasserzähler gegen Frost zu schützen sind. Dazu sind in nicht beheizten Räumen oder in einem Schacht installierte Wasserzähler (hier insbesondere Zähler in Gartengrundstücken) mit einem Frostwächter zu sichern bzw. Wenn dies nicht möglich ist, mit geeigneten Dämmstoffen zu umgeben, um ein Einfrieren des Zählers zu verhindern. Wir bitten alle betroffenen Eigentümer, die notwendigen Sicherungsmaßnahmen durchzuführen, um Schäden und Kosten zu vermeiden.

*Jan Philipp Körber
Geschäftsführer*

Bekanntmachung der Wasserhärte in Lollar und Staufenberg

Geht es um Wasser, hört man oft den Begriff ‚Wasserhärte‘. Damit Sie umgehen können, lohnt es sich, denn es spart Geld. Die Kenntnis der Wasserhärte ist für die Dosierung von Waschpulver notwendig. Der Härtegrad steigt je nach Menge der im Wasser gelösten Mineralien von Kalzium und Magnesium. Beide Stoffe lösen das Wasser aus den Erdschichten. Sie sind, wie viele andere, wichtig für unsere Gesundheit.

Kalzium und Magnesium mindern in ihrer gelösten Form die Waschkraft, dh je höher der Härtegrad des Leitungswassers ist, desto mehr Waschmittel werden benötigt. Die Waschmittelzugabe sollte genau auf den Härtebereich abgestimmt sein. Damit wird eine Überdosierung vermieden, die ansonsten über den Abwasserstrom wieder unsere Gewässer belastet.

In der Neufassung des Wasch- und Reinigungsmittelgesetzes, die im Mai 2007 in Kraft getreten ist, wird das Wasser in drei neue Härtebereiche eingeteilt. Diese lösen die bisher geltenden vier Härtebereiche ab. Im Verbandsgebiet des ZLS treten folgende Härtegrade auf: Die Stadtteile der Stadt Lollar: Lollar, Odenhausen, Ruttershausen und Salzböden sowie die Stadtteile der Stadt Staufenberg: Staufenberg, Daubringen, Mainzlar und Treis werden über verbandseigene Wassergewinnungsanlagen versorgt. Die Wasserhärte liegt im Härtebereich mittel (1,5 bis 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter, entspricht 8,4 – 14° dH). Die Siedlung Schmelz in Salzböden erhält das Wasser vom Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke (ZMW). Hier liegt die Wasserhärte im Härtebereich weich (weniger als 1,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter, bis 8,4° dH). Diese Bekanntmachung erfolgt gemäß dem Gesetz über die Umweltverträglichkeit von Wasch- und Reinigungsmitteln (Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG) und soll eine Hilfe für die sparsame Dosierung von Waschmitteln sein.

*Jan Philipp Körber
Geschäftsführer*

Landkreis Gießen informiert

Weltstillwoche

Neues Netzwerk im Landkreis Gießen informiert / Aktionen zur Weltstillwoche vom 30. September bis 6. Oktober

Stillen hat viele Vorteile für Mutter und Kind: Gestillte Kinder sind weniger krank und leiden im Laufe ihres Lebens seltener an Übergewicht, Diabetes oder Herz-Kreislaufkrankungen. Außerdem sind sie besser vor Infektionen geschützt - das gilt auch für die Mutter, denn durch das Stillen bildet sich nach der Geburt die Gebärmutter schneller zurück. Stillende Mütter haben darüber hinaus ein geringeres Risiko für bestimmte Krebserkrankungen und Diabetes. Über diese und viele weitere positive Aspekte möchte das neu gegründete Netzwerk Stillfreundliche Kommunen im Landkreis Gießen informieren. Anlass ist die Weltstillwoche vom 30. September bis 6. Oktober.

„Ziel der gemeinsamen Arbeit ist nicht nur über die Bedeutung des Stillens aufzuklären.“ „Wir möchten auch, dass die Akzeptanz für das Stillen in der Öffentlichkeit steigt und aufzeigt, welche gesetzlich verankerten Rechte stillende Mütter in Beruf und Alltag haben“, erklärt Frank Ide, Gesundheitsdezernent des Landkreises Gießen. Zugleich möchte das gezielte Netzwerkstrukturen fördern, die dazu beitragen, dass Mütter sich beim Stillen wohlfühlen, wie Sandra Deissmann erklärt. Sie ist zertifizierte Stillberaterin sowie Stillbeauftragte und Ansprechpartnerin im Gesundheitsamt des Landkreises Gießen. „Dafür können sich Orte wie Cafés, Restaurants, Buchhandlungen, Kirchen oder Museen als stillfreundlich ausweisen lassen.“ Denn für Mütter kann es im Alltag hilfreich sein, öffentliche Orte zu kennen, an denen sie ohne Bedenken stillen können.“ Anlässlich der Weltstillwoche vom 30. September bis 6. Oktober stellt das Netzwerk seine Arbeit in den Kommunen vor. Vertreterinnen sind am Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag während der Weltstillwoche zwischen 11 und 14 Uhr im Gießener Seltersweg zu finden. Auf dem Grünberger Marktplatz gibt es am Freitag von 10 bis 12.30 Uhr einen Info-Stand. Die Vertreterinnen informieren über Themen rund um das Stillen, sind Ansprechpersonen bei Fragen und erklären, was einen stillfreundlichen Ort ausmacht.

Partner in dem Netzwerk sind neben dem Landkreis Gießen die Stadt Gießen, die Frauenheilkunde und Geburtshilfe des Universitätsklinikums Gießen und Marburg Standort Gießen, die Geburtshilfe der Asklepios Klinik Lich, die Geburtshilfe des St. Josefs Krankenhauses Balserische Stiftung sowie die Hebammenwissenschaft der Technischen Hochschule Mittelhessen.

Anmeldung als stillfreundlicher Ort auf der Internetseite des Landkreises

Um stillfreundlich zu sein, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein: Stillen ist an dem Ort ausdrücklich willkommen, es gibt eine bequeme Sitzgelegenheit und in einer Gastronomie müssen Stillende nichts essen oder trinken. Darüber hinaus können stillfreundliche Orte auf Wunsch ein Glas Leitungswasser anbieten. Hilfreich ist außerdem ein Rückzugsort zum Stillen, eine Wickelmöglichkeit oder Platz zum Abstellen eines Kinderwagens. Eine Anmeldung als stillfreundlicher Ort ist auf der Internetseite des Landkreises Gießen unter www.lkgi.de/schwangerschaft-und-geburt/ möglich. Im Anschluss erhalten die Orte einen Aufkleber, den sie beispielsweise am Eingang anbringen können, um auf die Stillfreundlichkeit hinzuweisen.

Interessantes und Wissenswertes



Digitales Lernen für Frauen

auf dem Weg zum Wiedereinstieg
in den Beruf

Termine / freie Plätze

28. Oktober bis 05. Dezember 2024
Montag bis Donnerstag
von 9:00 - 12:00 Uhr
im **Präsenzunterricht**,
E-Learning im Homeoffice
und **Einzelcoaching**.

Eigene Laptops können
mitgebracht werden.

Wo?

Evangelische Stadtkirche Grünberg
An der Stadtkirche 9
35305 Grünberg

Unser Angebot für Sie

Kursthemen:

- Rahmenbedingungen für den beruflichen (Wieder-)Einstieg
- Computer-Basics
- Digitales Lernen
- Kommunikationstraining
- Bewerbungstraining
- Austausch in der Gruppe
- *Sowie Einzelberatung*

Information und Anmeldung



Anna Surma
Leticia Gobet
0151 / 65250919
digitaleslernen@zaug.de

Die Teilnahme ist kostenfrei!



HESSEN



Hessisches Ministerium für
Arbeit, Integration, Jugend
und Soziales



ARBEITSWELT
HESSEN
innovativ · sozial · nachhaltig

Landkreis
Gießen



HESSISCHES MITTEL- UND HOCHLAND
WIRTSCHAFT & KULTUR

Gefördert aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales und aus Mitteln des Landkreises Gießen.



Angebot für Multiplikator*innen

Fortbildung zum Schutzauftrag § 8a SGB VIII (Kindeswohlgefährdung)

Für ehren-, neben- und hauptamtliche Mitarbeiter*innen aus der Kinder- und Jugendarbeit, Vereins- und Verbandsarbeit sowie den Jugendfeuerwehren

Personen, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, werden in unseren Fortbildungen dafür geschult, den Schutzauftrag des § 8a SGB VIII in der Kinder- und Jugendarbeit verantwortlich wahrzunehmen und umzusetzen.

Wesentliche Inhalte sind:

- § 8a SGB VIII in der pädagogischen Arbeit
- Definitionen unterschiedlicher Formen von Kindeswohlgefährdung (körperliche Misshandlung, sexueller Missbrauch, Vernachlässigung)
- Differenzierung von Wissen und Verdacht
- Vorstellung und Anwendung der Interventionspläne im Landkreis Gießen
- Konkrete Übungen mit Fallbeispielen

Zielgruppe sind haupt-, neben- und ehrenamtliche Mitarbeiter*innen aus der Kinder- und Jugendarbeit im Landkreis Gießen. *(Die Fortbildung ist nicht für die Sozialarbeit an Schulen und Jugendhilfe ausgerichtet!).* In den Jugendpflegen sind das Verantwortliche in Jugendzentren, bei Ferienspielen oder Freizeiten sowie in der Leitung von Kinder- und Jugendgruppen. In der Vereins- und Verbandsarbeit betrifft das alle Angebote, die sich an Kinder und Jugendliche richten, z. B. die Jugendfeuerwehren.

Termine:	14. und 28. November 2024
Uhrzeit	jeweils von 16.00 bis 20.00 Uhr
Ort:	Online (Zoom)
Kosten:	Keine
Referent*in:	Alexandrina Donhauser (Wildwasser Gießen e.V.)
Ansprechpartner*in:	Thomas Graf

In Kooperation mit Wildwasser Gießen e.V.

Freistellung - Hinweis für Ehrenamtliche!

Freistellung für die Teilnahme unter Lohnfortzahlung ist möglich. Für nähere Informationen kontaktieren Sie uns.



Thomas Graf
Präventiver Jugendschutz

mail: thomas.graf@lkgi.de
phone: 0641 9390-9391
www.lkgi-jugendfoerderung.de



An die
Jugendförderung
des Landkreises Gießen
Bachweg 9
35398 Gießen



E-Mail: jugendfoerderung@lkgi.de

Anmeldeschluss:

Bitte bis zum 08. November 2024 zurücksenden!

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Fortbildung zum Schutzauftrag § 8a SGB VIII am 14. November und 28. November 2024 an.

Teilnehmer*in weiblich männlich divers

Name: Vorname:

Straße/PLZ/Ort:

Institution:

Arbeitsbereich

Straße/PLZ/Ort
Institution:

Telefon:

E-Mail:

Die Anmeldebestätigung bitte ausstellen auf

die private Anschrift.

die Anschrift der Institution.

Datum, Unterschrift

Mit meiner Unterschrift akzeptiere ich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Jugendförderung (abrufbar unter: www.lkgi-jugendfoerderung.de).



Thomas Graf
Präventiver Jugendschutz

mail: thomas.graf@lkgi.de
phone: 0641 9390-9391
www.lkgi-jugendfoerderung.de



Jetzt herunterladen: Die offizielle Lollar-App!

Ganz einfach installieren:
Als App auf dem Smartphone
nutzen oder über jeden Browser:
<https://lollar.orts.app>

